



Montagetechnik von versorgungstechnischen Anlagen und Systemen

Nächster Termin

07.04.2026 - 13.04.2026

Kurs ausgebucht

max. 12 Teilnehmer

Kurstyp 40 UE

Mo 07:30 - 15:45 Uhr

Di 07:30 - 15:45 Uhr

Mi 07:30 - 15:45 Uhr

Do 07:30 - 15:45 Uhr

Fr 07:30 - 14:30 Uhr

Kursort Bildungsakademie Ulm, Ulm

Gebühr 976 Euro



Sie haben Fragen?

Stefan Büchner

Telefon 0731 1425-7107

ueba@hwk-ulm.de

Weitere Termine

24.04.2026 - 04.05.2026

22.06.2026 - 30.06.2026

03.08.2026 - 07.08.2026



Jetzt anmelden

Ziel der dualen Berufsausbildung ist die Förderung beruflicher Handlungskompetenz, welche die Gesellinnen und Gesellen in die Lage versetzt, den immer neuen beruflichen Herausforderungen qualifiziert zu begegnen. Im Handwerk unterstützt die überbetriebliche Unterweisung in unseren Bildungsakademien die betriebliche und schulische Ausbildung. Die Bausteine sind in Fachrichtungen zusammengefasst und in zwei Kategorien – Grundstufe und Fachstufe – eingeteilt. Die folgende Übersicht zeigt die Seminare zur überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung, die in den Bildungsakademien für AnlagenmechanikerInnen durchgeführt werden: > IH1/22 Montagetechnik von versorgungstechnischen Anlagen und Systemen > IH2/22 Errichtung, Inbetriebnahme und Instandhaltung von sanitärtechnischen Anlagen und Systemen > IH3/22 Elektrische Baugruppen und Komponenten in versorgungstechnischen Anlagen und Systemen > IH4/22 Inbetriebnahme und Instandhaltung von Wärmeerzeugern mit fossilen Energieträgern > IH5/22 Mess-, Steuer- und Regelungstechnik in versorgungstechnischen Anlagen und Systemen > IH6/22 Installation und Instandhaltung von Heizungsanlagen und verbundenen Systemen sowie kontrollierter Wohnraumlüftung > IH7/22 Anlagen und Systeme zur Nutzung erneuerbarer Energien > IH8/22 Fachbezogenes Gasschweißen I > IH9/22 Fachbezogenes Gasschweißen II



Handwerkskammer
Ulm

Bildungsakademie

Sie haben weitere Fragen?

Die wichtigsten Informationen rund um die Überbetriebliche Lehrlingsunterweisung finden Sie hier | Schreiben Sie an ueba@hwk-ulm.de



Lerninhalte

Themen • Eignung des Untergrundes für Befestigungen prüfen, Halterungs- und Befestigungsarten nach den Erfordernissen und Beanspruchungen auswählen, Halterungen und Befestigungen montieren • Rohrleitungen, Kanäle, Anlagenteile und Systemkomponenten unter Berücksichtigung baulicher Gegebenheiten sowie zu fördernder Medien festlegen und vorbereiten • Prüfen, Messen, Fügen, Trennen, Spanen, Umformen und maschinelles Bearbeiten von Rohrleitungen, Kanälen, Anlagenteilen und Systemkomponenten • Dichtungsmaterialien nach den zu fördernden Medien und den Förderbedingungen auswählen • Rohre und Kanäle aus unterschiedlichen Werkstoffen einbauen, Verbindungstechniken entsprechend den Anforderungen und unter Bezug auf Anlagekomponenten und Systeme anwenden • Rohrleitungen und Kanäle unter Berücksichtigung von Gefälle, Abständen für Wärme- und Schalldämmung, Brandschutz sowie Wärmeausdehnung befestigen • Armaturen und Apparate sowie elektrische Baugruppen und Komponenten auswählen und unter Beachtung der Einbauvorschriften montieren • Hebezeuge und Transportmittel handhaben • Dämm- und Abdichtungsmaßnahmen, insbesondere Maßnahmen zur Schalldämmung und des Brandschutzes an Rohrleitungen, Kanälen, Anlagenteilen und Systemkomponenten durchführen Im Zusammenhang mit der Durchführung des Lehrgangs zusätzlich zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten: • Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit - Gefährdung von Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz feststellen und Maßnahmen zur Vermeidung von Gefährdungen ergreifen - Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften anwenden - Vorschriften des vorbeugenden Brandschutzes anwenden und Maßnahmen zur Brandbekämpfung ergreifen • Umweltschutz - zur Vermeidung von Umweltbelastungen beitragen sowie Möglichkeiten der wirtschaftlichen und umweltschonenden Energie- und Materialverwendung nutzen - Abfälle vermeiden, Stoffe und Materialien einer umweltschonenden Entsorgung zuführen • Betriebliche, technische und kundenorientierte Kommunikation - Technische Zeichnungen lesen und anwenden - Anerkannte Regeln der Technik und Normen anwenden - Skizzen und Stücklisten anfertigen • Planen und Steuern von Arbeitsabläufen sowie Kontrollieren und Beurteilen der Arbeitsergebnisse - Arbeitsschritte und -abläufe unter Berücksichtigung von Herstellervorgaben nach fertigungstechnischen Kriterien festlegen - Persönliche Schutzausrüstungen, Material, Werkzeuge, Maschinen und Hilfsmittel auftragsbezogen bereitstellen, betriebsbereit machen, warten und bei Störungen Maßnahmen zu deren Beseitigung einleiten - Arbeitsplatz unter Berücksichtigung des Arbeitsauftrages vorbereiten - Arbeitsergebnisse kontrollieren und beurteilen

Kursdetails

Zugangsvoraussetzungen

Teilnehmen können MitarbeiterInnen aus Handwerks- und Industriebetrieben. Vorteilhaft sind erste Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten aus dem betreffenden Gewerbe oder dem dazugehörigen Fachbereich. Weitere Interessenten können nach Abklärung mit der Bildungsakademie zugelassen werden. Maßnahmen der Fachstufe können nur bei Vorliegen der „fachlichen Voraussetzungen“ besucht werden. Die Fachstufe entspricht den Kenntnissen und Fertigkeiten im 2. oder 3. Ausbildungsjahr des betreffenden Berufes oder verwandter Berufe. KundInnen, welche die Bildungsbausteine der Fachstufe besuchen wollen, müssen deshalb die Kenntnisse der Grundstufe besitzen.

Unser Tipp

Sprechen Sie uns an! Ob Bundes- oder Landesmittelförderungen – viele Fördergeber unterstützen Sie dabei, Ihre Bildungsmaßnahmen umzusetzen.



Handwerkskammer
Ulm

Bildungsakademie